



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und Nieder-Teutschland

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Derschaw.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Flachs-Markt gehalten wird/ darzu viel Volks kömmt. An. 1483. wurde die Stadt von den Brabantern mit List eingenommen. An. 1572. hat sie der Prinz von Oranien ausgeplündert lassen. An. 1583. bekamen sie die Franzosen. An. 1584. eroberten sie die Spanier.

Denenbach.

Denenbach ist eine reiche Abten und Münchs-Kloster in Breisgsw.

Derschaw.

Derschaw ist eine in Pomerellen wolbekannte Stadt/ ligt an der Weissel/ wurde An. 1209 erbauet/ An. 1310. vom Teutschen Orden verbrannt / wie auch An. 1432. von den Pohlen. Ergab sich An. 1454. wieder an den Teutschen Orden / wurde aber von den Pohlen An. 1456. wieder abgenommen. Ist An. 1577. ganz ausgebrant. An. 1626. hat der König Gustav Adolf diese Stadt eingenommen.

Dessaw.

Dessaw ist eine Fürstl. Anhaltische Residenz und Hofstatt / ligt an der Elbe / 4. Meilen von Wittenberg. Das Schloß ist An. 1341. von den H. Alberto und Wolde-marco-Gebrüdern / Fürsten von Anhalt / gebaut worden. Nabe bey dieser Stadt ist eine stattliche Brücke über den Elbstrom / allwo An. 1626. den 5. Apr. der General Graf von Mansfeld / von dem Gen. von Wallenstein aus dem Felde geschlagen worden. Diese Brücke